**Kriterien zur Beurteilung eines Aktionsforschungsprojekts**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Beurteilungsskala & Leitfaden** | | | |
|  | Stufe 1. Nicht genügend | Stufe 2. Gut gelungen | Stufe 3. Hervorragend |
| Kontext  Definition des Problems  Formulierung der Forschungsfrage  Praxiserfahrung | * Die Beschreibung des Kontexts und die Definition des Problems fehlen oder sind unklar. * Die Forschungsfrage ist nicht schlüssig formuliert. * Die Begründung, warum die Forschungsfrage gewählt wurde, fehlt oder ist unklar. * Die Forschungsfrage ist zu abstrakt und nicht gut „recherchierbar“. * Es ist kein oder kaum ein Zusammenhang mit der Praxiserfahrung oder einer früheren Ausbildung des Verfassers/der Verfasserin erkennbar. | * Die Beschreibung des Kontexts und die Definition des Problems sind klar. * Die Forschungsfrage ist klar und schlüssig formuliert. * Die Begründung für die Forschungsfrage ist gut formuliert. * Die Forschungsfrage ist gut „recherchierbar“. * Die Forschungsfrage steht im Zusammenhang mit der Praxiserfahrung oder einer früheren Ausbildung des Verfassers/der Verfasserin. | * Die Beschreibung des Kontexts und die Definition des Problems wurden hervorragend dargestellt. * Die Forschungsfrage ist ausgezeichnet formuliert. * Die Frage ist sehr gut recherchierbar und könnte ein klar definiertes Problem lösen, bzw. zu Lösungsmaßnahmen führen. * Die Frage wird durch die eigene Erfahrung bzw. frühere Ausbildung(en) gestützt. * Die Frage regt zur gemeinsamen Reflexion mit anderen an. * Die Beantwortung der Frage kann zu einer enormen beruflichen Weiterentwicklung führen. |
| Literaturrecherche  Wissenschaftlichkeit  Reflexion über bisherige Erfahrungen  Professioneller Dialog | * Es fehlen Hinweise auf relevante Literatur bzw. relevante wissenschaftliche Theorien in Bezug auf die Forschungsfrage gegeben. * Bisherige Erfahrungen werden in die Reflexion nicht miteinbezogen. * Ein professioneller Dialog wurde nicht oder kaum gesucht, um mögliche Lösungen und Maßnahmen anzustoßen. * Literatur und Reflexionen stehen in keinem oder kaum im Zusammenhang mit dem Kontext (d. h. das Forschungsumfeld). | * Es wird relevante Literatur zitiert. * Es werden wissenschaftliche Theorien in Bezug auf die Forschungsfrage diskutiert. * Bisherige Erfahrungen werden in die Reflexion gut einbezogen. * Ein professioneller Dialog wurde genutzt, um Lösungswege und mögliche Maßnahmen zu finden. * Literatur und Reflexionen spiegeln den Kontext (d. h. das Forschungsumfeld) gut wider. | * Zahlreiche relevante Quellen und Theorien in Bezug auf die Forschungsfrage werden analysiert und diskutiert. * Die kontextuellen Bedürfnisse, die für die Aktionsforschung relevant sind, werden sehr gut berücksichtigt. * Bisherige Erfahrungen werden in die Reflexion ausgezeichnet einbezogen. * Ein professioneller Dialog wurde ausgezeichnet genutzt, um Lösungswege und mögliche Maßnahmen zu finden. * Literatur und Reflexionen spiegeln den Kontext (d. h. das Forschungsumfeld) hervorragend wider. |
| Aktionsplan  Struktur & roter Faden  Fazit & Lösungsansätze  Austausch mit Expert\*innen  Handlungsorientierte Reflexion | * Der Aktionsplan zur Beantwortung der Forschungsfrage ist weder klar noch gut strukturiert. * Die Arbeit ist nicht an einschlägigen wissenschaftlichen Theorien und Überlegungen orientiert. * Ein Fazit bzw. eine Beschreibung von Lösungsansätzen und geplanten Maßnahmen sind nicht vorhanden oder unklar. * Ein Austausch mit Expert\*innen war nicht oder kaum vorhanden. * Eine handlungsorientierte Reflexion ist nicht spürbar. | * Der Aktionsplan zur Beantwortung der Forschungsfrage ist klar und gut strukturiert. * Die Arbeit orientiert sich an einschlägigen wissenschaftlichen Theorien und Überlegungen. * Ein abschließendes Fazit beschreibt Lösungsansätzen und geplanten Maßnahmen. * Der Austausch mit Expert\*innen wurde gesucht. * Eine handlungsorientierte Reflexion ist gut gelungen. | * Der Aktionsplan zur Beantwortung der Forschungsfrage ist ausgezeichnet und überaus gut strukturiert. * Die Arbeit orientiert sich sehr klar an einschlägigen wissenschaftlichen Theorien und Überlegungen. * Eine Verknüpfung des Aktionsplans mit eigenen Reflexionen und einem professionellen Dialog sind sehr gut gelungen. * Ein ausgezeichnetes Fazit am Ende beschreibt interessante Lösungsansätzen und Maßnahmen. * Die Lösungsvorschläge profitieren von der Zusammenarbeit mit Expert\*innen. |
| Bewertung der Stufe | Feedback | | |
| **Beurteilungsskala & Leitfaden** | | | |
|  | Stufe 1. Nicht genügend | Stufe 2. Gut gelungen | Stufe 3. Hervorragend |
| Datenanalyse  Beantwortung der Forschungsfrage  Praxisbezug der Ergebnisse  Interpretation  Reflexion und Präsentation | * Die Daten wurden nicht ausreichend analysiert. * Die Arbeit wurde unzusammenhängend und unklar verfasst. * Die Forschungsfrage konnte nicht ausreichend beantwortet werden. * Die Ergebnisse beziehen sich nicht auf die Praxis. * Eine Diskussion über mögliche Verbesserungen fehlt. * Eine Interpretation der Wirkung einer bestimmten Maßnahme (möglichen Lösung) fehlt. * Die Präsentation stellt eine bloße Zusammenfassung aber keine Reflexion oder kritische Auseinandersetzung mit den Ergebnissen dar. | * Gute Analyse der Daten (aus Interviews, Unterrichts-beobachtungen, usw.). * Die Arbeit wurde gut und schlüssig verfasst. * Die Forschungsfrage konnte gut beantwortet werden. * Die Ergebnisse beziehen sich auf die Praxis des Verfassers/der Verfasserin. * Vorschläge für Verbesserungen wurden gemacht. * Über die Wirkung einer bestimmten Maßnahme (möglichen Lösung) wurde reflektiert. * Gute Präsentation, die eine kritische Auseinandersetzung mit den Ergebnissen zeigt. | * Die Datenanalyse erfolgte reflektierend und stets im Praxiskontext. * Die Arbeit wurde hervorragend verfasst und fördert Wissen und Verständnis über das Thema. * Die Forschungsfrage konnte ausgezeichnet beantwortet werden. * Die Ergebnisse sind fundiert und beziehen sich auf die Praxis des Verfassers/der Verfasserin. * Eine Reflexion bezieht das eigene Lernen auf das Forschungsprojekt und liefert aufschlussreiche Vorschläge für Verbesserungen. * Ausgezeichnete Präsentation, die eine kritische Auseinandersetzung mit den Ergebnissen vorbildlich zeigt. |
| Abschließende Reflexion über den gesamten Aktionsforschungsprozess nach der Präsentation | * Eine abschließende Reflexion über den Aktionsforschungs-prozess ist nicht oder kaum vorhanden. * Die abschließende Reflexion bleibt sehr an der Oberfläche. | Die Reflexion über den Aktionsforschungsprozess umfasst   * was die Studie gezeigt hat, wie das Problem gelöst wurde. * Möglichkeiten zur Verbesserung in der Praxis. * Vorschläge für zukünftige Forschungsfragen. * wie die zukünftige Lehre/Praxis durch das Aktionsforschungs-projekt beeinflusst wird. * wie der Aktionsforscher/die Aktionsforscherin durch die Forschungserfahrung zu einem effektiveren Praktiker/einer effektiveren Praktikerin geworden ist. * wie der Aktionsforscher/die Aktionsforscherin von der Zusammenarbeit mit anderen Fachleuten auf dem Gebiet profitiert hat. | Die Reflexion zeigt eine persönliche, engagierte, kritische Haltung und ein Bewusstsein dafür, wie der Prozess dazu beigetragen hat (oder nicht), über die Rolle z.B. als Lehrer/Lehrerin nachzudenken.  Die Reflexion über den Aktionsforschungsprozess umfasst   * wie der Aktionsforscher/die Aktionsforscherin durch die Forschungserfahrung zu einem effektiveren Praktiker/einer effektiveren Praktikerin geworden ist. * eine kritische Reflexion der transformativen Erfahrung auf der persönlichen, sozialen und kulturellen Ebene. * wie der Aktionsforscher/die Aktionsforscherin von der Zusammenarbeit mit anderen Fachleuten auf dem Gebiet profitiert hat und beabsichtigt, diese Zusammenarbeit in ihrem/seinem Berufsleben fortzusetzen. |
| Bewertung der Stufe | Feedback | | |